

## Auf engstem Raum

**KÄFIGMENSCHEN** In der Dominikanerkirche Münster ist bis 31. März die Ausstellung »Daheim auf zwei Quadratmetern - das Menschenrecht auf Wohnen« zu sehen.

**Z**u den von den Vereinten Nationen im Jahr 1948 erklärten Menschenrechten gehört auch das Recht auf Wohnen als Voraussetzung für ein menschenwürdiges Leben.

Das Hilfswerk Misereor stellt unter dem Motto »Menschenwürdig leben – überall« die Not derjenigen, die zum Beispiel über keine entsprechende Unterkunft verfügen, in den Mittelpunkt der diesjährigen

Fastenaktion. Dem ökumenischen Zusammenschluss der christlichen Eine-Welt-Gruppen in Münster ist es gelungen, die von Misereor in Zusammenarbeit mit der Hongkonger Bürgerrechtsinitiative SoCO konzipierte Ausstellung »Daheim auf zwei Quadratmetern - das Menschenrecht auf Wohnen« in der Dominikanerkirche an der Salzstraße in Münster zu präsentieren.

In der Millionenstadt Hongkong leben mehr als 100 000 Menschen, davon 20 000 Kinder, in Käfigen von etwa zwei Quadratmetern Grundfläche. Bis zu 100 solcher Käfige sind in sonst nicht vermietbaren Wohnungen aufgestellt.

Das Original eines solchen Käfigs bildet den Mittelpunkt der Ausstellung. Neben einer Reihe von Informationstafeln vermittelt eine begehbare Installation einen realistischen Eindruck von der Lebens- und Wohnsituation dieser Menschen. Die Ausstellung weist auch auf die menschenunwürdigen Wohnbedingungen in den Slumgürteln anderer schnell wachsender Megastädte hin. Darüber hinaus werden Filmbeiträge zu diesem Thema gezeigt.

Die Ausstellung ist bis zum 31. März montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr, zu sehen.



So leben in Hongkong mehr als 100 000 Menschen.

Foto: Misereor

bs ■